



## Vorlage

Datum: 10.01.2017  
Vorlage FB III/3153/2017

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b> <b>Vorgehen zur Fremdvergabe von Grünflächenunterhaltungsmaßnahmen</b>
<b>Beschlussentwurf:</b> Der Ausschuss stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zum weiteren Vorgehen für die Vergabe von Grünflächenpflegemaßnahmen an Dritte zu.	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Ausschuss für Bauen und Verkehr	16.02.2017	öffentlich

### Sachverhalt:

Der Zustand der städtischen Grünflächen hat im Jahr 2016 für viel Kritik gesorgt. Dies hat mehrere Ursachen. Der Bauhof, der in Hückeswagen für die Grünflächenunterhaltung zuständig ist, hat nicht an Personal gewonnen. Die zu pflegenden Flächen wurden in den vergangenen Jahren mehr. Das feucht-warme Wetter des Jahres 2016 ließ die Pflanzen überdurchschnittlich stark und schnell wachsen.

Dieser Kritik hat sich die Verwaltung angenommen und zusammen mit dem Bauhof Überlegungen angestellt, wie eine Entlastung des Bauhofes durch eine Vergabe von Pflegedienstleistungen erfolgen kann. Im Haushaltsplan sind für 2017 und 2018 jeweils 50.000 € zusätzlich eingeplant, um auszuprobieren, ob eine Fremdvergabe für einen besseren Pflegezustand der Grünflächen sorgt.

Die Bauhofleitung hat hierzu Vorschläge entwickelt, welche Flächen durch Dritte zu pflegen sein sollten. Diese werden in der Sitzung vorgestellt.

Nach der Entscheidung über die zu vergebenden Flächen ist ein Leistungsverzeichnis (LV) für eine Ausschreibung zu erstellen. Die Fachkenntnis hierzu ist beim Bauhofleiter grundsätzlich vorhanden, er ist aber weder zeitlich noch im Hinblick auf die ihm zur Verfügung stehende Software dazu in der Lage, ein LV auszuarbeiten und die Ausschreibung und Vergabe zu betreuen – dies gehört auch nicht zu seinen Aufgaben. Da es in der Verwaltung keine vergleichbare Fachkompetenz gibt, ist zur Ausarbeitung des LV ein Landschaftsarchitekt zu beauftragen. Diesbezügliche Anfragen laufen bereits, Honorare liegen der Verwaltung noch nicht vor.

Dieses LV ist dann auszuschreiben und eine Vergabe ist vegetationsbedingt möglichst früh im Jahr 2017 durchzuführen. Es wird noch geprüft, ob eine Vergabe von Pflegeleistungen für einen Zeitraum grob Jahresmitte 2017 bis Jahresmitte 2018 oder ein Vertrag über rund 1 ½ Jahre bis zum Jahresende 2018 erfolgen soll. Hierfür wird die Verwaltung die Empfehlungen des Landschaftsarchitekten und der Bauhofleitung besonders berücksichtigen.

Mögliche Zeitschienen wurden skizziert, immer beginnend mit einer Beauftragung eines Landschaftsarchitekten nach dem Beschluss des Rates über den städtischen Haushalt. Je nach Auftragslage und Einschätzung der Kämmerei in Abstimmung mit der Kommunalaufsicht ist eine Vergabe möglichst im April, spätestens jedoch in der Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt am 09.05.2017 geboten.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Im Haushaltsplanentwurf sind für 2017 und 2018 jeweils 50.000 € zusätzlich im Produkt Grünflächen 1.55.01.01 eingeplant.

**Beteiligte Fachbereiche:**

<b>FB</b>	I		
<b>Kenntnis genommen</b>			

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister o.V.i.A.

\_\_\_\_\_  
Andreas Schröder